

FREIZEITPARK-TESTER TEAM E.V.

On Tour in Paris



Visit Paris!

Zunächst einmal muss ich gestehen, dass ich zwar schon viele Male im Disneyland war und dort auch mittlerweile so ziemlich jede Ecke, jeden Schleichweg und die meisten der sogenannten Insider-Tipps und Kniffe kenne, aber in Paris selber war ich zu meiner Schande bis jetzt nur einmal (wenn man den Weg vom Bahnhof Gare du Nord ins Disneyland nicht mitzählt). Vor ein paar Jahren bin ich mit meiner Freundin für eine Nacht in Paris in einem Hotel abgestiegen – ein kleiner Zwischenstopp auf dem Weg ins Königreich der Maus. Paris bei Nacht haben wir damals gesehen. Das war wunderschön, aber Paris bei Tage? Da musste ich bisher passen. Nun war es höchste Zeit das nachzuholen, wollte ich doch vor allem meinem 13-jährigen Sohn einmal den Eiffelturm zeigen.

Da wohl die meisten Kinder bzw. Teenager nicht gerne zu Fuß in einer Stadt unterwegs sind, kann sich so ein Vorhaben schon mal als recht schwierig erweisen. Aber wo ein Wille ist.....!

In der Tourist Information vom Disneyland Paris (gleich am Bahnhof) haben wir uns Tickets für eine sogenannte „Hop on Hop off“-Schiffahrt auf der Seine besorgt. Die Fahrt mit Batobus Paris ist recht günstig und man kann mit seinem Tagesticket an 8 verschiedenen Haltepunkten ein- bzw. aussteigen, so oft man will.

Die Linie A der RER-Bahn bringt einen in etwa 40 Minuten in die Seine-Metropole. Die Fahrkarte hierfür kauft man direkt am Bahnhof, ent-

weder am Schalter oder am Automaten. Die Automaten lassen sich übrigens recht einfach bedienen und sind auch mit deutscher Sprache ausgerüstet. Wer lieber an den Schalter geht, muss unter Umständen Geduld mitbringen, denn nicht immer sind alle drei Kassen besetzt. Die Damen und Herren an den Kassen habe ich stets als freundlich und hilfsbereit kennen gelernt.

Mit der Linie A sind wir bis zur Station Chatelet les Halles gefahren. Von da aus ging es dann zu Fuß etwa 10 Minuten runter zur Seine. Doch Vorsicht, Chatelet les Halles ist eine wirklich große Haltestelle inklusive Shopping-Center, Schwimmbad und Kino, mit mehreren Ebenen und Ausgängen! Eine ziemlich verwirrende Angelegenheit, in der man leicht den Überblick verlieren kann. Doch selbst wenn man, wie wir, den falschen Ausgang erwischt, findet man sich dank der zahlreichen Hinweistafeln in der Fußgängerzone schnell zurecht und ist schon bald wieder auf dem richtigen Weg. Außerdem gibt es überall etwas zu entdecken und die Kamera bekommt reichlich zu tun. Am Quai des unglaublich imposanten Hotel de Ville (dem heutigen Rathaus

von Paris), gleich gegenüber von Notre Dame, befindet sich linker Hand eine Anlegestelle von Batobus Paris. Einfach anstellen und auf nächste Schiff warten. In der Hauptsaison verkehren die Schiffe in einem 15 Minuten-Takt, in der Nebensaison sind es 25 bis 35 Minuten.

Die Schiffe sind alle mit einem Glasdach versehen und garantieren so einen wirklich tollen Blick auf die Sehenswürdigkeiten entlang der Seine. Die Fahrt vom Hotel de Ville zum Eiffelturm dauert ca. 30 Minuten



FREIZEITPARK-TESTER TEAM E.V.

On Tour in Paris



und man hat die Möglichkeit, vorher am Louvre oder an der Haltestelle

Champs Elysees auszusteigen. Wir sind jedoch durchgefahren bis zum Eiffelturm, dem Ziel unseres Ausflugs. Hier wenden die Schiffe. Von der Anlegestelle sind es dann nur noch ein paar Schritte und man befindet sich direkt unter dem Eiffelturm. Schöner und bequemer kann man fast nicht ans Ziel gelangen.

Das eigentlich nur für die Weltausstellung 1889 errichtete Meisterwerk aus Metall ist das meist gefragte Fotomotiv und das beliebteste Souvenir der französischen Hauptstadt. Klar, dass auch wir nicht ohne eins der begehrten Modelle vom Eiffelturm davon kommen. An einem unscheinbaren Souvenirwagen sind wir fündig geworden. Die Verkäuferin sprach perfektes Deutsch und hat uns darauf hingewiesen, dass ihre Waren alle *Made ins France* sind. Ah... ja.

Wer sich übrigens spontan für einen Ausflug hinauf auf das Wahrzeichen von Paris entschließt, der braucht viel Geduld. Die Warteschlangen vor den Aufzügen sind enorm und der Andrang ist Tag und Nacht groß.

Man hat natürlich auch die Möglichkeit zu Fuß hinauf zu steigen, hier

sind die Wartezeiten recht gering. Wen wundert's? Wir haben einen Ausflug in die Höhe jedoch nicht geplant und begnügen uns mit den Bildern, die wir vom Boden aus machen können. Auch so ist der Eiffelturm schon beeindruckend genug.



Nachdem alle Fotos geknipst und das unvermeidliche Souvenir erstanden wurde, geht es wieder zurück

zur Anlegestelle von Batobus. Bereits nach kurzer Wartezeit befinden wir uns erneut an Bord und genießen das vorbeiziehende Panorama.

Diesmal geht es auf der anderen Seite der Seine-Insel vorbei an Notre Dame, bis hinunter zum Jardin des Plantes. Hier steigen wir aus und gehen über die Brücke Pont d'Austerlitz zum Bahnhof Gare de Lyon. Vor dort aus geht es mit der Linie A zurück ins Disneyland.

Ein Ausflug, der sich auf jeden Fall lohnt, auch wenn es mir wirklich wirklich schwer fällt, mein Disneyland zu verlassen und sei es auch nur für ein paar Stunden! Was tut man nicht für die Allgemeinbildung der Kinder. *Seufz*

Preise Stand August 2011

Ticket RER Disneyland (Marne-La-Vallee Chessy):

Erwachsene: 7,-- €
Kinder bis 9 J.: 4,-- €

Ticket Batobus:

Erwachsene 14,-- €
Kinder bis 16 J.: 7,-- €

Sabine Rosauer